



Liebe Mitglieder, liebe Taubenfreunde und Taubenfreundinnen,

hier findet ihr ein paar Neuigkeiten aus dem zurückliegenden Monat Februar 2024.

1. Sechs Taubenschläge für Hamburg
2. Casa Franzl – Hilfe gesucht
3. Mitgliederversammlung
4. Notfälle
5. Zu Guter Letzt



## 1. Sechs Taubenschläge für Hamburg

Heute, am 04.03.2024 wurde nun endlich bekanntgegeben, was wir schon wussten, aber wegen der Sperrfrist bis heute nicht bekannt geben durften:

Die Regierungsparteien SPD und GRÜNE werden am 13.03.2024 einen Antrag in die Bürgerschaft einbringen, in dem für die kommenden drei Jahre rund 1.000.000€ (350.000 Euro pro Jahr in einem Zeitraum von drei Jahren) bereitgestellt werden. Die Taubenschläge werden von der Stadt gebaut und auch betrieben. Damit übernimmt Hamburg endlich Verantwortung für seine Tauben.

Wir haben seit 2013 dafür gekämpft – zuletzt hatte unser 1. Vorsitzender am 9.2.2024 ein großes Interview für die ZEIT gegeben. Leider blieb der Artikel hinter der Bezahlschranke, ist aber in abfotografierter Form bei uns auf Anforderung per Mail erhältlich. Oder auf Facebook.

Wir haben über viele Jahre an unzähligen Runden Tischen, in Bezirksversammlungen und anderen Gremien immer wieder und wieder auf das Thema aufmerksam gemacht und endlich traf unser Anliegen auf jemanden, der sich politisch dafür einsetzte. Die Bürgerschaftsabgeordnete [Lisa Maria Otte](#) setzte sich mit viel Ausdauer und sehr viel Herzblut dafür ein. Sie schrieb uns heute öffentlich: „Danke euch für eure unermüdliche Arbeit, liebes Team von [Hamburger Stadttauben e.V.](#)! Als ich frisch gewählte Abgeordnete war, habt ihr mich angeschrieben und über die Situation der Stadttauben aufgeklärt. Genau diese Aufklärung hat den Grundstein gelegt für den Antrag, den wir nun endlich beschließen. Danke euch!!!“

Es sollen drei Taubenschläge um den Hauptbahnhof herum und drei in Altona errichtet werden.

Es müssen immer die richtigen Menschen am richtigen Ort sein, dann zahlt sich langer Atem aus. Wir sind sehr froh und außerordentlich glücklich über diesen Erfolg für die Tauben.



Presseberichte: [NDR Radiobericht](#) [Antrag Bürgerschaft](#) [t-online](#) [Morgenpost](#) [WELT](#) [BILD](#) [SHZ](#) [Radio Hamburg](#) [Tagesschau](#) [Hamburg1](#)



## 2. Casa Franzl – Hilfe gesucht

Der Einsatz einiger aktiver Mitglieder in Zusammenarbeit mit dem Vorstand trägt nun Früchte: Wir haben die Möglichkeit, in der Zukunft eine Voliere für Pflege tauben einzurichten, die das Fliegen lernen sollen, damit sie wieder „ausgewildert“ werden können. Vor allen Dingen Jungtauben müssen das Fliegen lernen, wenn es in ihrer Pflegestelle nicht ausreichend möglich war - sowie Altvögel, die seit länger Zeit gepflegt wurden und deren Muskeln erst wieder aufgebaut werden müssen.

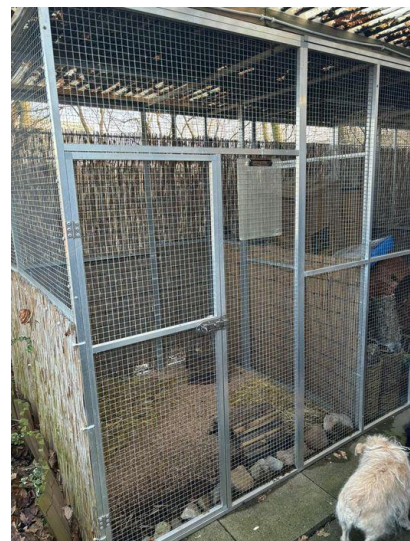
Dazu hat Frank Weber vom Franziskustierheim uns angeboten, leerstehende Volieren auf dem Tierheimgelände zur Verfügung zu stellen. Die Betreuung muss jedoch ausschließlich durch uns stattfinden.

Derzeit sind wir dabei, die Volieren aufzuräumen und den Vögeln eine gute Innenausstattung zu bieten. Dann müssen noch Regeln aufgestellt werden für die Aufnahme und Kennzeichnung der Tiere und einige andere organisatorische Dinge. Wir freuen uns riesig und danken Elisabeth, Angela, Claudia und Morgane, dass dies möglich gemacht wird!

Wir suchen jetzt schon tatkräftige Unterstützung für die Betreuung der Tauben, die wir in den kommenden Monaten einsetzen werden. Die Betreuung kann 1x wöchentlich auch häufiger sein.

Wir suchen ein Team, das gut zusammenarbeitet.

Das Franziskustierheim ist in Lokstedt, einige Minuten Fußweg entfernt von der U-Bahn-Haltestelle Hagenbecks Tierpark.



**Meldet euch gern bei uns unter [info@hamburgerstadttauben.de](mailto:info@hamburgerstadttauben.de)**

## 3. Jahreshauptversammlung am 17.2.2024

Am 17.2.2024 fand die Jahreshauptversammlung unseres Vereins statt. Die Diskussionen zogen sich sehr lange hin, so dass uns die Zeit davonlief. Darüber hinaus gab es einige Probleme. So konnte die geplante Vorstandswahl nicht stattfinden und es wurde einstimmig beschlossen, die Vorstandsneuwahl zu verschieben. Recht bald werden wir unsere Mitglieder zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung einladen. Auch das Protokoll der Sitzung am 17.2. wird recht bald verschickt.



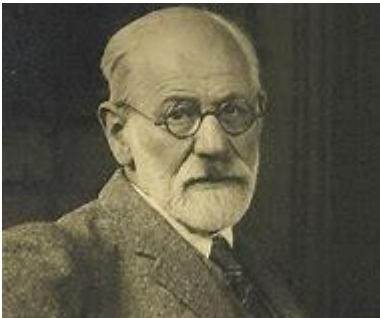
## 4. Notfälle

Im Monat Februar hatten wir eine extrem hohe Anzahl uns gemeldeter Notfälle. Unsere Pflegestellen waren (und sind noch) total ausgelastet. Leider hat der Hamburger Tierschutzverein einen Aufnahmestopp für Tauben, die „nur“ zu schwach sind und die gepäppelt werden müssen. Aber auch verletzte Tauben pflegen wir nach wie vor.

Sehr erfreulich ist, dass wir inzwischen mit den Kolleginnen von „Gandolfs Taubenfreunde Hamburg“ zusammenarbeiten in Bezug auf die Sicherung und Unterbringung auf Pflegestellen.



## 5. Zu guter Letzt



Ich ziehe die Gesellschaft der Tiere der menschlichen vor. Gewiss, ein wildes Tier ist grausam. Aber die Gemeinheit ist das Vorrecht des zivilisierten Menschen.

**Sigmund Freud**, 1856 – 1939 österreichischer Arzt, Neurophysiologe, Tiefenpsychologe, Kulturtheoretiker und Religionskritiker

Bestimmt freut ihr euch mit uns über die guten Nachrichten in diesem Newsletter.

**Herzlichen Dank für eure Unterstützung und euer Herz für Stadtauben, eure**

Dirk Schattner, Petra Niemeier, Morgane Dziubek, Martina Born, Mirjam Schwolow, Claudia Voß und Lea Caradonna

Facebook: <https://www.facebook.com/hamburgerstadtauben/>

Instagram: <https://www.instagram.com/hamburgerstadtauben/>

Newsletter online: <https://www.hamburgerstadtauben.de/newsletter/> (bald auch dieser)

Patenschaft: <https://www.hamburgerstadtauben.de/unterstuetzung/patenschaft/>

Unsere Spendenkonten:

Hamburger Stadtauben e.V.

IBAN DE44200505501244131619

BIC HASPDEHHXXX

Paypal: [hilfe@hamburgerstadtauben.de](mailto:hilfe@hamburgerstadtauben.de)